



Referentin / Referent (w/m/d) im Referat 612 „Allgemeine Angelegenheiten der Bauaufsicht, Erschließungsrecht“

Ausschreibungstext

Das Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Digitalisierung des Landes Nordrhein-Westfalen

sucht
unbefristet zum nächstmöglichen Zeitpunkt

eine Referentin/einen Referenten (w/m/d) im Referat 612
„Allgemeine Angelegenheiten der Bauaufsicht, Erschließungsrecht“
(bis Besoldungsgruppe A 14 LBesO A NRW bzw. bis Entgeltgruppe 13
TV-L)

Unser Ministerium

Das Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Digitalisierung des Landes Nordrhein-Westfalen trägt im Besonderen dazu bei, dass Städte und Gemeinden sich weiterentwickeln und die Gleichwertigkeit der Lebensbedingungen in unseren 396 Städten und Gemeinden sowie 31 Kreisen in Nordrhein-Westfalen auch in der Zukunft gewahrt bleibt und die Digitalisierung zum Wohle der Menschen eingesetzt wird.

Wir unterstützen diejenigen vor Ort, die Heimat in Nordrhein-Westfalen tagtäglich gestalten. Neben dem Gemeindefinanzausgleich und anderer kommunaler Rechtsgrundlagen sind wir für den öffentlich-geförderten Wohnungsbau, die Städtebauförderung und die Erarbeitung einer Datenstrategie für Nordrhein-Westfalen zuständig sowie die oberste Bauaufsichts-, Kommunalaufsichts- und Denkmalbehörde in Nordrhein-Westfalen.

Ihr Referat

Das Referat 612 ist zum einen mit Allgemeinen Angelegenheiten der Bauaufsicht und in diesem Rahmen auch mit Querschnitts- und Koordinierungsaufgaben betraut. Hierunter fällt beispielsweise die Betreuung der übrigen Referate in der Gruppe 61, die nicht juristisch besetzt sind, bei Verwaltungsstreitverfahren. Fachlich befasst sich das Referat mit der Bauprüfverordnung und dem Erschließungsbeitragsrecht. Auch die Bearbeitung von Einzelfällen aus dem Regierungsbezirk Düsseldorf ist Aufgabe des Referates 612.

Ein weiterer Schwerpunkt ist - zwecks Unterstützung der Kommunen - die Digitalisierung des Baugenehmigungsverfahrens. Hierbei geht es im Wesentlichen um zwei Komponenten: Das Bauportal.NRW sowie eine Kommunikationsplattform für eine effiziente Zusammenarbeit aller an

Informationen

Tätigkeit:

- Verwaltung und Büro

Anzahl der Stellen: 1

Beamte / Tarif:

- Beamtinnen/Beamte
- Tarifbeschäftigte

Besoldung/Entgelt:

- A 13
- A 14
- TV-L E 13

Arbeitszeit: Vollzeit mit
Teilzeitmöglichkeit

Befristung: Unbefristet

Beschäftigungsort: Ministerium für
Heimat, Kommunales, Bau und
Digitalisierung NRW

Jürgensplatz 1
40219
Düsseldorf

Ansprechpartner:

- Frau Braemer (bei Rückfragen zum
Bewerbungsverfahren)

0211-8618-4626

- Frau Beule (bei Rückfragen zum
Aufgabengebiet)

0211-8618-5711

Ende der Bewerbungsfrist: 14.9.2023

Laufbahn: Laufbahngruppe 2.2 /
Höherer Dienst

[Datenschutzhinweis](#) [Stellenausschreibungen](#)

den Baugenehmigungsprozessen beteiligten Akteure.

Das Referat wirkt an der Gesetzgebung von Bund und Land mit und erleichtert den Vollzug dieser Gesetze durch Erlasse.

Ihr Aufgabenbereich

- Betreuung und Koordinierung der Maßnahmen zur Unterstützung der Kommunen bei der Digitalisierung des Baugenehmigungsverfahrens
- Erarbeitung von Stellungnahmen zur Anpassung von bauaufsichtlichen Vorschriften in Bezug auf die Digitalisierung des Baugenehmigungsverfahrens
- Mitwirkung bei Stellungnahmen zu Entwürfen von Rechtsvorschriften des Bundes und der Musterbauordnung
- Mitwirkung bei der Erarbeitung von Stellungnahmen in Bundesratsangelegenheiten
- Erarbeitung von Entwürfen zur Änderung der Bauprüfverordnung

Wir setzen voraus

- die Befähigung zum Richteramt mit mindestens der Note „befriedigend“ im 1. oder 2. Staatsexamen

Wir erwarten

- Berufserfahrung in der öffentlichen Verwaltung - vorzugsweise in der Bauverwaltung - sind erwünscht
- Interesse an Digitalisierung, technischen Sachverhalten und interdisziplinärer Zusammenarbeit
- vorteilhaft sind zudem Erfahrung mit einem gängigen digitalen Fachverfahren, welches in unteren Bauaufsichtsbehörden oder Planungsprozessen eingesetzt wird sowie Erfahrung mit der Betreuung von Digitalisierungsprojekten in der öffentlichen Verwaltung
- die Fähigkeit zum selbstständigen und strukturierten Arbeiten
- ein hohes Maß an Eigeninitiative, Einsatzbereitschaft, Flexibilität und Zuverlässigkeit
- sichere mündliche und schriftliche Ausdrucksfähigkeit
- Teamfähigkeit und Sozialkompetenz
- ein sicheres und freundliches Auftreten, Verhandlungs- und Organisationsgeschick
- sicherer Umgang mit MS-Office, insbesondere Word, Excel Powerpoint
- Diversitykompetenz

Wir bieten Ihnen

- einen abwechslungsreichen Arbeitsplatz mit interessanten und vielfältigen Aufgaben
- gute Karriere- und Entwicklungsmöglichkeiten im Rahmen der beamtenrechtlichen und tarifrechtlichen Möglichkeiten auch auf der ausgeschriebenen Position
- ein attraktives Fortbildungsangebot hinsichtlich Ihrer persönlichen und fachlichen Kompetenzen
- familienfreundliche, flexible und mobile Arbeitsmodelle, wobei eine Beschäftigung in Teilzeit – auch auf diesem Arbeitsplatz – grundsätzlich möglich ist
- einen Standort mit guter Infrastruktur und Anbindung an den öffentlichen Nahverkehr sowie die Möglichkeit zum Erwerb eines Jobtickets, das auch zur Nutzung vorhandener Parkmöglichkeiten berechtigt
- bei Vorliegen der beamtenrechtlichen Voraussetzungen die Möglichkeit zur Übernahme in ein Beamtenverhältnis
- eine Zusatzversorgung im öffentlichen Dienst (VBL) für Tarifbeschäftigte

Haben Sie noch Fragen an uns?

Für Rückfragen im Zusammenhang mit dem Bewerbungsverfahren steht Ihnen Frau Braemer unter der Telefonnummer 0211/8618 4626 zur Verfügung.

Wenn Sie Fragen zum Aufgabengebiet der Stelle haben, wenden Sie sich bitte an Frau Beule unter der Telefonnummer 0211/8618 5711.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Wir freuen uns über Ihre aussagefähige und vollständige Bewerbung (u.a. mit Kopien von Abschlusszeugnissen und ggf. von Beurteilungen bzw. Arbeitszeugnissen). Senden Sie diese bitte **bis zum 14. September 2023** per E-Mail (in einer PDF-Datei) an bewerbung@mhkbd.nrw.de oder postalisch an das:

Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Digitalisierung
des Landes Nordrhein-Westfalen
Referat 103 Personal
Stichwort „RF 612“
Jürgensplatz 1
40219 Düsseldorf

Aus Gründen der Verwaltungsökonomie werden Bewerbungsunterlagen grundsätzlich nicht zurückgesandt. Es wird deshalb darum gebeten, auf die Verwendung von Bewerbungsmappen zu verzichten.

Hinweise

Das Land Nordrhein-Westfalen fördert die berufliche Entwicklung von Frauen. Bewerbungen von Frauen sind daher ausdrücklich erwünscht. Sie werden nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes bei gleicher Qualifikation bevorzugt berücksichtigt.

Die Ausschreibung wendet sich ausdrücklich auch an Menschen mit Zuwanderungshintergrund.

Bewerbungen schwerbehinderter bzw. gleichgestellter behinderter

Menschen im Sinne des SGB IX sind erwünscht.

Verarbeitung personenbezogener Daten

Mit der Zusendung Ihrer Bewerbung erteilen Sie gleichzeitig das Einverständnis, dass die für das Auswahlverfahren erforderlichen personenbezogenen Daten vorübergehend gespeichert und verarbeitet werden. Die Daten werden nicht an Dritte weitergegeben. Nach Abschluss des Verfahrens werden die Daten und Bewerbungsunterlagen unter Beachtung der gesetzlichen Bestimmungen gelöscht bzw. vernichtet.

Dieses Einverständnis kann jederzeit widerrufen werden. Ihre Bewerbung kann in diesem Fall nicht mehr im laufenden Auswahl- und Einstellungsverfahren berücksichtigt werden.

Diese Stellenausschreibung wurde veröffentlicht auf

